

Perry Rhodan Heft Nr. 2208

Agentennest Hayok

Konflikt im Sternenarchipel -
die galaktischen Mächte belauern sich



Autor: Arndt Ellmer

Titelbild: Swen Papenbrock

Zusammenfassung: Thomas Rabenstein

Hauptpersonen:

Dario da Eshmale - Der korpulente Arkonide ist Feinschmecker und Genießer sowie Geheimagent

Kantiran - Der junge Sternenbastard begibt sich auf eigene Faust in Gefahr

Mal Detaair - Der Fuertone legt Masken an und baut Fallen in ein Hotelzimmer

Kraschyn - Der Mascant des Kristallimperiums agiert direkt auf Hayok

Mal Detair und Kantiran haben die LEIF ERIKSSON fluchtartig verlassen und nehmen Kurs in den freien Raum. Der Fuertone lässt keinen Zweifel aufkommen, dass er von Kantirans Egotrip nichts hält. Die relative Sicherheit an Bord der LEIF ERIKSSON und das Asyl der Terraner zu verlassen, hält Mal Detair für die falsche Entscheidung. Schon nach kurzer Flugzeit machen sich unerklärliche, technische Störungen bemerkbar. Die DIRICI scheint Energie zu verlieren und die Reichweite der Space-Jet sinkt rapide. Kantiran kann sich diese Erscheinungen nur durch die von Perry Rhodan angekündigte Veränderung der Hyperimpedanz erklären. Da sich die Gravitrafspeicher der Jet extrem schnell entladen, bleibt Kantiran und Mal Detair nichts anderes übrig, als die nächste bewohnte Welt anzufliegen. Das nächste erreichbare System ist aber gleichzeitig der letzte Ort im Universum, an dem Kantiran und Mal Detair momentan sein möchten. Hayok! Hayok befindet sich fest im Griff der arkonidischen Besatzer und wird derzeit in Windeseile zur Flottenbasis ausgebaut. Kantiran ist sich bewusst, das wahrscheinlich im gesamten Bereich des Kristallimperiums nach ihm gefahndet wird. Es ist deshalb dringend angebracht die wahre Identität zu verschleiern um nicht bereits nach der Ankunft verhaftet zu werden. Aus der DIRICI wird deshalb die KOLTRA. Mal Detair manipuliert die entsprechenden Einträge in der Schiffssyntronik und die beiden Männer ändern sogar die Kennung der Schiffshülle, um die Tarnung perfekt zu machen. Zuletzt wird noch ein fiktives, drittes Besatzungsmitglied erschaffen, um die arkonidischen Fahnder auf die falsche Fährte zu lenken.

Zur selben Zeit ist der TLD auf Hayok aufs Höchste gefordert. Dario da Eshmale leitet den terranischen Dienst und besitzt gleichzeitig eine perfekte Tarn-Identität. Der Arkonide gilt als anerkannter Gourmet und hat Zugang zu den höchsten gesellschaftlichen Kreisen Arkons. Von seiner Geheimbasis auf Hayok, dem so genannten SPEICHER, koordiniert er die Agententätigkeiten des TLD. Als Mascant Kraschyn auf Hayok erscheint und viele Personen plötzlich spurlos verschwinden oder getötet werden, ist sich Dario da Eshmale zunächst nicht sicher was die Vorfälle genau zu bedeuten haben. Erst als Kantiran und Mal Detair vom TLD identifiziert werden, wird die Lage klarer. Dario da Eshmale leitet noch einen zweiten Einsatz, der für die Terraner enorm wichtig ist. Es geht um die Oldtimer-Station auf Hayok, die bisher unentdeckt blieb und aus der Lotho Keraete die Silberkugel der Querionen entnommen hat.

Während Kantiran und Mal Detair versuchen die KOLTRA, ehemals DIRICI, in einer Werft reparieren zu lassen, versucht Dario da Eshmale die beiden Flüchtlinge durch seine Agenten zu schützen. In diesen Tagen steigt die Verwirrung stetig an. Nicht nur der Raumflug wird ständig gefährlicher und schwieriger, auch die Syntroniken erweisen sich als zunehmend unzuverlässiger. In dieser Situation landen die KARRIBO und die LEOTARD auf Hayok. Dario da Eshmale ist sich bewusst was das bedeutet. Die Mascantin Ascari da Vivo und der Kralasene Schallowain sind eingetroffen. Die Oldtimer-Station kann schließlich von Dario da Eshmales Agenten im Pen'rakli-Gebirge lokalisiert werden.

Die zwei Mascanten Kraschyn und Ascari da Vivo treffen zu einem geheimen Gespräch zusammen. Bostich hat neue Pläne um seinen Einflussbereich weiter auszuweiten, die auch einen gezielten Militärschlag gegen die LFT beinhalten. Die Zeit scheint günstig, denn Perry Rhodan und Atlan gelten als verschollen und abwesend. Es geht Bostich darum, die South-Side der Milchstraße zu gewinnen und so den Machtbereich der LFT einzuschließen. Mittelfristig zielt der Imperator auf eine Besatzung der Planeten Olymp und Siga ab. Im Zuge von Bostichs Planung, wird bereits Hayok zur starken Flottenbasis ausgebaut. Zusammen mit der KARRIBO und der LEOTARD sind deshalb einige Großtransporter eingetroffen, die vorwiegend verbesserte, positronische Bauteile transportieren um Hayok aufzurüsten. Ascari da Vivo verbirgt sich die ganze Zeit über hinter einem Verzerrfeld und bewegt sich mit einem Schwebestuhl. Es wird gemunkelt, dass sie bei dem Zwischenfall auf Arkon schwer verletzt und entstellt wurde. Trotzdem übt die Mascantin ihre Funktion weiter aus. Zwei Mascanten auf Hayok kann nur eines bedeuten. Einer von beiden wird den Militärschlag gegen die LFT führen, der oder die andere bleibt auf Hayok zurück, um die Flottenbasis zu befehlen. Der arkonidische Angriff scheint kurz bevor zu stehen.

Die LFT reagiert ihrerseits auf die augenscheinliche Bedrohung und baut den Planeten Rimal als

Basis aus. Zudem treiben die Terraner ein Geheimprojekt mit Namen PRAETORIA voran.

Als Shallowain wieder die Spur von Kantiran und Mal Detair aufnimmt, beginnt sofort wieder die Jagd auf die Flüchtlinge. Zunächst können die beiden Flüchtenden den Celistas entkommen, doch dann geraten sie schließlich doch in die Gewalt von Shallowain, dem Hund. Der Kralasene betäubt die Flüchtlinge und verfrachtet Kantiran und Mal Detair in seinen Gleiter. Das Schicksal der beiden scheint besiegelt zu sein.